

Schmidt und Nülle verpassen das Finale

Golf: Audi quattro Cup – Luther Ahrens und Ehepaar Frühauf aus Wunstorf unter besten acht

VON
CHRISTIAN PASCHWITZ

Wilfried Schmidt ist beim Versuch ins Deutschland-Finale einzuziehen gescheitert. Der Rasensportler vom Golf Park Steinhuder Meer verpasste beim Turnier des Golf-Clubs Hannover mit Teampartner Günter Wildhage vom Gastgeberverein als Zwölfter die Qualifikation.

Für eine notwendige Platzierung unter den besten acht waren 36 Nettopunkte zu wenig wie auch die Leistung von Klubkollege Klaus Dieter Nülle, der mit Johannes Wengler (Rehburg-Loccum) auf den 6,5 Kilometer

langen Parcours gegangen war und 23 Wettspielpunkte erreichte. Sieger unter 60 Teilnehmern wurden die für den gastgebenden Verein startenden Michael Markworth und Roland Neitz (44).

Das Ticket für das Finale Mitte September im Golf-Dorado „Land Flesensee“ in Mecklenburg-Vorpommern löste dagegen auf Rang drei (40) der ebenfalls für den GC Hannover startende Wolfgang Ahrens aus Luthhe. Für einen Achtungserfolg sorgten zudem Ahrens' aus Wunstorf stammende Vereinsgefährten Kristine und Michael Frühauf (39), die Sechste wurden.



Sie sind dabei, wenn es um den deutschen Finalsieg geht: Die acht besten Teams des Qualifikationsturniers beim Golf-Club Hannover.